

Wir am *Georgianum*

JAHRESMAGAZIN 2015/2016



Mit Tradition

für die Zukunft

Schutzgebühr: 4 EUR



S. 04 Grußwort

... begegnen

- S. 08 Zuhause auf Zeit in der Sporthalle
- S. 11 „Mir selber hat das Helfen unwahrscheinlich viel gebracht.“
- S. 14 „Mir ist die Angst verfliegen.“
- S. 16 Der lange Weg zu uns
- S. 20 „Warum sprichst du so gut Deutsch?“

... begeistern

- S. 24 Musikveranstaltungen des Schuljahres
- S. 26 Kühn gewagt, begeistert gespielt, tief erfreut

... mit Tradition für die Zukunft

- S. 30 Viele rote Mützen beim 16. Georgianertreffen
- S. 34 „Das macht uns stolz!“
- S. 36 „Immer den Sprachen verpflichtet.“
- S. 40 „Vive la france, vive l'Allemagne, vive l'amitié!“
- S. 42 Der Ungarnaustausch
- S. 44 Great Britain, we are here!
- S. 46 Wir als Umweltschule in Europa
- S. 48 Lernen braucht (auch) Bewegung
- S. 50 Ein Schicksal, das uns mahnt

... begleiten

- S. 54 Georgianer sammeln für die Tafel
- S. 58 Actio libera in causa oder Vollrausch?
- S. 60 Wächst Seife auf Bäumen?
- S. 63 „Eins mehr“ für Bedürftige
- S. 66 „Wenn da nicht das Interesse gewesen wäre“
- S. 68 Raum der Stille
- S. 69 Träumen erlaubt:
- S. 70 „Und zwei Wochen später war unsere Courage auch schon gefragt“

... bewegen

- S. 74 Wir sind Deutscher Meister!
- S. 76 Drei Landesmeistertitel fürs Georgianum
- S. 78 „Mein Sport ist Karate“
- S. 80 „Wir kommen nächstes Jahr wieder!“

- S. 84 What's up?
- S. 89 Jugendkulturpreis „Talente“ 2015
- S. 90 Abiturientia
- S. 96 Schulinspektion 2016
- S. 98 Vorstellungen
- S. 100 Mitarbeiter
- S. 102 Verabschiedungen
- S. 106 Impressum

Wir am
Georgianum
... begegnen





Wir am

Georgianum

... begeistern

A man in a red shirt and blue jeans with a backpack stands on a wooden dock, looking out at a rowing team on a lake. The rowing team consists of five women in white shirts with 'STAY' written on the back, sitting in a white rowing boat. The background shows a lush green forest and a building in the distance.

*Wir am
Georgianum*

*... mit Tradition
für die Zukunft*

*Wir am
Georgianum*



... begleiten



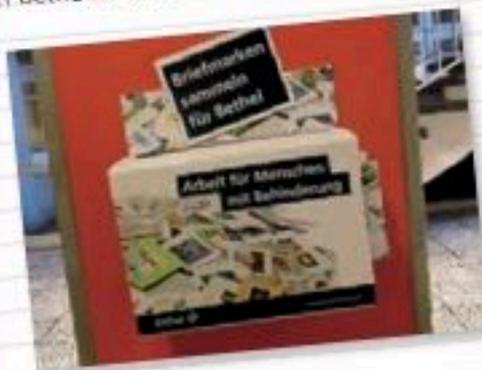
Wir am
Georgianum
... *bewegen*

WHAT'S UP?

Briefmarken sammeln für Bethel

Die Lerngruppe 7 a - e des evangelischen Religionsunterrichtes hatte sich im Unterricht bei dem Thema „Diakonie“ (Dienst am Nächsten) mit der Arbeit der von Bodelschwingschen Stiftungen in Bethel und besonders mit der dortigen Briefmarkenstelle beschäftigt, die zahlreiche Arbeitsplätze für Behinderte bietet. Für diese Briefmarkenstelle wurden seit April gebrauchte Briefmarken zu Hause, bei Freunden und an den Arbeitsplätzen der Eltern gesammelt, sodass bald das erste Paket nach Bethel geschickt werden soll.

Text: Michael Vogt



„Samu, alles wird gut!“ - Wettbewerbsbeitrag vom Georgianum ausgezeichnet

Bei Samu ist nicht alles gut – Stress mit den Eltern, die ihn aus dem Haus werfen; und für die Nacht ist ein Schlafplatz in weiter Ferne, denn sein bester Freund kann ihn nicht und seine Ex-Freundin will ihn nicht mehr für eine Nacht aufnehmen. So beginnt der im November 2015 ausgezeichnete Filmbeitrag, den Schüler unserer Schule bei der Filmklappe Emsland, einem Kurzfilmwettbewerb, eingereicht haben.



Sechs Tage Arbeit für 3:48 Minuten haben sich gelohnt. Die Filmcrew bekommt Scheck und Urkunde überreicht (v.l.): Herr Höckner (Medienzentrum Lingen und Ausrichter der Filmklappe), Leon Duong, Marlon Staden, Till Nüsse, Justin Büscher und Herr Gladis, Sparkasse Emsland.

Die Filmcrew, Justin Büscher (Abitur 2015), Leon Duong (Abitur 2016), Till Nüsse (Abitur 2015) und Marlon Staden (Abitur 2016), dürfen sich nun über 200 EUR Preisgeld und über die Einladung zum Landeswettbewerb Filmklappe Niedersachsen freuen.

Und Samu? – Der findet auf seinem Weg durch die Nacht einen Freund, der ihn versteht, ihm Stütze und Halt gibt und ihn spüren lässt: „Samu, alles wird gut!“

Text und Foto: Stefan Roters

Schülerzeitung interviewt Bürgermeister



Herrn Overberg im Gespräch mit Dominik Smit

<http://wordpress.nibis.de/gymgeorg/bis-heute-nicht-bereit-unser-besuch-beim-buergermeister-von-emsbueren/>



Traditioneller Akademieabend



Alle Mitwirkenden – die Referenten und die Techniker - und alles unter der Leitung von Sebastian Zermann

Im Rahmen der Thematik „Wirtschaft, Natur, Gesellschaft“ fand am 14. Juni 2016 zum mittlerweile zwölften Mal der traditionelle Akademieabend im Drehtürmodell statt. Unter der Leitung von Herrn Zermann präsentierten Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen sieben bis elf in kurzen Vorträgen und auf Stellwänden die Ergebnisse der Drehtür-Projekte aus dem Schuljahr 2015/16. Dabei waren „Schönheitsideale“, „Veränderung in der Kommunikation“ oder auch „Zeitreisen“ unter anderem drei der insgesamt zehn Themen, die vom Publikum mit anerkennendem Applaus gewürdigt wurden.

Musikschaffende am Georgianum unterstützen SKM

Einen Spendenscheck in der Höhe von 500 Euro übergab die Musikklasse des Georgianums den Vertreterinnen des SKM. Damit stellten die Fünftklässler, stellvertretend für alle Schüler, die am Adventskonzert des Georgianums mitgewirkt und so erfolgreich gestaltet haben, ihre Spende in eine Reihe mit den sozialen Aktivitäten am Georgianum, die in diesem Schuljahr die Hilfe für Kinder in Not in den Mittelpunkt stellen. Wie schon zur erfolgreichen Geschenkaktion der AG „Schulpastorales Projekt“ hatte sich der SKM auch hierbei bereiterklärt, die Spende gezielt Familien in Not zukommen zu lassen. So sei bereits angedacht, Instrumente und Spielzeug anzuschaffen, wie Vanessa Jansen vom SKM betonte. Zum Schluss sangen und spielten die jungen Musiker noch „Feliz navidad“ und wünschten so den beiden Gästen frohe Weihnachten.



Als musikalischer Botschafter der Schule trauten sich Schülerinnen und Schüler der Musikklasse, den Scheck überreichen zu dürfen. Mit dabei (v.l.): Vanessa Jansen (SKM), Johannes Badde (Musiklehrer), Patrizia Löfler (SKM), Schulleiter Manfred Heuer und Alexander Neubauer sowie Tobias Bako (beiden Musiklehrer).

Musicalfahrt nach Hamburg



Voller Vorfreude versammelten sich die Teilnehmer vor dem Stage Theater im Hamburger Hafen und stimmten sich durch Pantomime auf das Musical „König der Löwen“ ein.

Mit im Boot - die Lingener Rudergesellschaft



Einen Kooperationsvertrag zwischen dem Gymnasium Georgianum und der Lingener Rudergesellschaft (LRG) unterzeichneten im Dezember 2015 der Erste Vorsitzende der LRG Marc Brinkhoff (l.) und der stellvertretende Schulleiter Markus Vogel. Die LRG unterstützt ab dem zweiten Halbjahr die Sportfachgruppe bei der Ruderausbildung der Schüler in der Sportneigungsgruppe. Der AG-Bereich und die Kursstufe werden weiterhin in Zusammenarbeit mit dem GTRV trainiert.

Kooperationsvertrag mit der AOK unterzeichnet



Über die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen der AOK-Lingen und dem Gymnasium Georgianum freuen sich der Schulleiter Manfred Heuer, Frau Julia Janning von der AOK und der Koordinator für die Berufsvorbereitung Martin Heß.

Seit vielen Jahren führt die Schule in Zusammenarbeit mit der AOK das Bewerbungstraining mit Schülerinnen und Schülern der 10. Jahrgangsstufe durch. In diesem Seminar unter der Leitung von Frau Janning werden die zukünftigen Bewerber auf die erste Kontaktaufnahme, die Gestaltung einer schriftlichen Bewerbung und das Bewerbungsgespräch bei einem Unternehmen vorbereitet. Auch die Durchführung einer Assessmentcentermethode wird hier trainiert. Von den Erfahrungen aus diesen Seminaren, die durch diesen Kooperationsvertrag auch zukünftig fester Bestandteil der Berufsorientierung bleiben, haben bereits viele Schülerinnen und Schüler in den letzten Jahren profitiert.

Segnungsgottesdienst



Besinnung auf das Gute und Hilfreiche - eine der drei Stationen im Segnungsgottesdienst für die Abiturienten 2016.

Stock-Kampf-Kunst



Die Schülerinnen und Schüler Seminarfaches „Rhythmus als Lebensgefühl“ übten sich zusammen mit ihren Lehrerinnen Frau Jansen und Frau Tilmann-Bürger unter der professionellen Leitung Steffen Naumanns einen Tag lang in der Kunst des Stockkampfes.

Filmtag in der Klasse 7



Praktische Übung zu der Wirkung einzelner Perspektiven



Zusammen mit ihren ‚Tutorinnen‘ erstellten die Siebtklässler Charakterisierungen zu den wichtigen Filmfiguren.

Einen Filmtag organisierten Oberstufenschüler aus dem Seminarfach „Film und Filmmusik“ in diesem Jahr für die Jahrgangsstufe 7. Im Mittelpunkt stand dabei die Analyse bekannter Filme wie „Charly und die Schokoladenfabrik“ oder „Shrek“. Unter Anleitung der 12-Klässler, die dabei ihr Wissen aus ihrer Facharbeit und ihrem Seminarfachunterricht weitergaben, erarbeiteten die Schüler aus der Klassenstufe 7 den Inhalt und schließlich die Wirkung unterschiedlicher filmischer Mittel anhand von Screenshots der jeweiligen Filme. Am Ende stand dann die Charakterisierung der einzelnen Figuren und die ‚Moral des Films‘.